



Universität
Zürich^{UZH}

Zürcher Zentrum für integrative
Humanphysiologie (ZIHP)

Veranstaltungsreihe

WISSEN-SCHAFT ^F WISSEN

Nah am Leben!



Öffentliche Vorlesungsreihe | Herbstsemester 2024
Hörsaal KOL-F-101, Universität Zürich Zentrum
Jeweils Montags von 18:15 - 19:45 Uhr
Die Veranstaltung wird live übertragen.

Mit freundlicher Unterstützung von:

**Vita** Health Care
BY DOETSCH GREYER

Wissen-schaf(f)t Wissen

Herbstsemester 2024

Nah am Leben!

Das Leben kann viele Facetten haben und uns in jedem Alter vor gesundheitliche Herausforderungen stellen. Wie unterstützt uns die Medizin in verschiedenen Lebenslagen?

Diese Herbstreihe widmen wir dem Thema «Nah am Leben», wobei wir aktuelle Gesundheitsthemen ansprechen, welche verschiedene Stufen des Lebens betreffen, wie Krebserkrankungen, Multimorbidität, Altern und Anorexia.

7. Oktober

Zytokin-Immuntherapien für Krebs und Autoimmunität



Immuntherapien basieren auf der gezielten Stärkung des körpereigenen Immunsystems, um Krebszellen zu eliminieren und erzielen zum Beispiel beim Melanom sowie bei Lungen- oder Nierenkrebs bereits eindruckliche Wirkungen. Wie funktioniert eine Zytokin-Immuntherapie und wieso gehört sie zurzeit zu den vielversprechendsten Krebstherapien?

Prof. Dr. Onur Boyman, Klinikdirektor der Klinik für Immunologie am Universitätsspital Zürich zeigt auf, wie eine Zytokin-Immuntherapie funktioniert und warum unser Immunsystem dabei so eine grosse Rolle spielt.

Seit 2008 präsentieren Forschende tagesaktuelle Themen aus den Bereichen Medizin, Gesundheit und Physiologie in der Vortragsreihe *Wissen-schaf(f)t Wissen* und laden die interessierte Öffentlichkeit zur Diskussion in einem anschliessenden Apéro ein. **Die Vorträge finden jeweils Montag abends von 18:15 bis 19:45 im UZH Hauptgebäude, KOL-F-101, Rämistrasse 71, 8006 Zürich, statt.** Die Veranstaltungen werden live übertragen.

Wissen-schaf(f)t Wissen ist eine öffentliche Veranstaltungsreihe des Zentrums für Integrative Humanphysiologie (ZIHP) der Universität Zürich organisiert von Prof. Dr. Max Gassmann und Adriana Rüegger.

21. Oktober

Medizinische Komplexität bei kollidierenden Krankheiten ignorieren oder beherzigen?



Dank der Medizin wird der Mensch heute älter als früher. Jedoch werden wir zunehmend häufiger mit mehreren Krankheiten gleichzeitig konfrontiert. Wie kann mit kollidierenden Erkrankungen umgegangen werden, und was kann ich tun, wenn sich verschiedene Behandlungen gegenseitig stören?

Prof. Dr. Edouard Battegay, Professor emeritus, Leiter und Gründer des International Center for Multimorbidity and Complexity in Medicine (ICMC, www.multimorbidity.org), erklärt, vor welche Herausforderungen die Multimorbidität Patientinnen und Patienten stellen und was dagegen unternommen werden kann.



4. November

Von Brustgewebe und Gendefekt: Wie behandeln wir Brustkrebs?



Allein in der Schweiz erkranken jedes Jahr 6500 Frauen an Brustkrebs - es ist mit Abstand die häufigste Krebserkrankung bei Frauen weltweit. Mittlerweile gibt es verschiedene Ansätze, um sich vor einer Erkrankung zu schützen. Was bedeutet eine Brustkrebs-Diagnose heute und welche Behandlungen stehen zur Verfügung?

Dr. med. Elena Kralidis, leitende Ärztin Onkologie am Brust-Zentrum Zürich, erklärt, welche Brustkrebsuntergruppen unterschieden werden, und welche Entdeckungen die Krebsforschung in den letzten Jahren in Bezug auf zielgerichtete Therapie hervorgebracht hat.

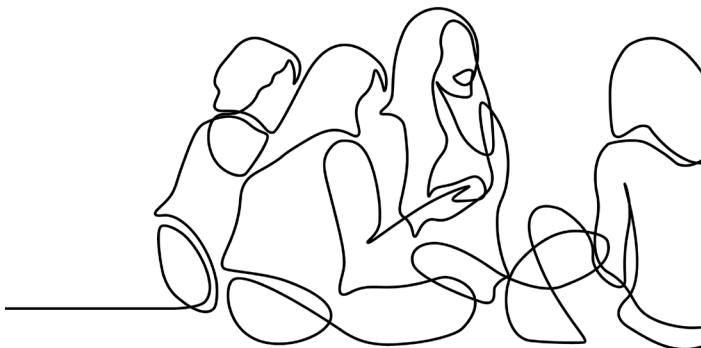
25. November

Als Bewegung in die
Medizin kam:
Sportmedizin von 1957
bis 2024



Ob Hochleistungssport oder Hobbysport, die körperliche Anstrengung kann dem Bewegungsapparat viel abverlangen. Umso wichtiger ist die Sportmedizin, die den Menschen klinisch und wissenschaftlich unterstützen kann, insbesondere prophylaktisch. Welche Möglichkeiten bestehen bei Sportverletzungen und wie kann mich die Medizin im Hochleistungssport unterstützen?

Dr. med. Walter O. Frey, Facharzt für Sportmedizin, Praxis «Sportmedizin / Rehabilitation Walter O. Frey», Klinik Hirslanden stellt dieses interdisziplinäre Gebiet der Medizin vor und zeigt auf, welche Stärken es heute für eine allumfängliche Sportmedizin und -prävention braucht.



16. Dezember

Biologische Prozesse: Die Hintergründe von Anorexia und Adipositas



Rund um die Themen Abnehmen und Zunehmen gibt es viele Lösungsansätze, jedoch auch viele Irrtümer. Jeder Mensch ist anders veranlagt, weshalb bei starkem Übergewicht oder Untergewicht eine medizinische Begleitung häufig sinnvoll ist. Wie können Medizin und Forschung bei Anorexia und Adipositas helfen?

Prof. Dr. Katharina Timper, Leitende Ärztin, Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Metabolismus, Universitätsspital Basel, erklärt, welche biologische Prozesse Anorexia und Adipositas steuern, und warum viele Menschen Schwierigkeiten haben, zu- oder abzunehmen.

**Zur Anmeldung und für
weitere Informationen
zu dieser Vortragsreihe:**



Impressum

© 2024
Universität Zürich

Herausgeberin:
Universität Zürich
Zürcher Zentrum für integrative
Humanphysiologie

Redaktion:
Prof. Dr. Max Gassmann
Adriana Rüeegger

§

